

Markterkundung

Anlagenbau- und Entsorgungsunternehmen zum Thema nachhaltige
Abfallwirtschaft nach Indien vom 25.09 – 29.09.2017



Markterkundung Anlagenbau und nachhaltige Abfallentsorgung

Die AHK Indien organisiert, vom 25.09.2017 bis zum 29.09.2017 eine Markterkundung für Anlagenbau- und Entsorgungsunternehmen zum Thema nachhaltiger Abfallwirtschaft.

Bei der Reise handelt es sich um eine Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU, die im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) durchgeführt wird.

Zielgruppe der Markterkundung sind deutsche Unternehmen die innovative Lösungen für die Beseitigung und Verwertung von Abfall anbieten und Interesse am indischen Markt haben.

Ziele der Reise sind die Wirtschaftsmetropole Mumbai (früher Bombay) und die im Süden des Landes gelegene Stadt Kochi, die mit offizieller deutscher Unterstützung zu einer von Indiens „Smart Cities“ gemacht werden soll. In Mumbai ist ein begleiteter Rundgang über die Fachmesse IFAT vorgesehen.

Den Teilnehmern der Reise wird die Möglichkeit geboten den indischen Markt zu erkunden und unter fachkundiger Begleitung von Mitarbeitern der AHK Indien auf der IFAT Kontakte zu knüpfen. Des Weiteren sind Treffen mit Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung und Verbänden in Kontakt geplant.

An der Reise können bis zu 20 Unternehmen teilnehmen, wobei alle Teilnehmer vor Beginn der Reise eine Zielmarktanalyse erhalten. Damit soll eine fachliche Vorbereitung ermöglicht und den Unternehmen die Möglichkeit gegeben werden sich mit dem Entsorgungs- und Abfallsektor in Indien vorab auseinanderzusetzen.

Marktpotenziale für deutsche Anlagenbau- und Entsorgungsunternehmen

Gegenwärtig gibt es weltweit wenige Länder, die allein durch ihre Dynamik in der Entwicklung, der flächenmäßigen Größe des Landes und ihrer Population so beeindruckend sind, wie es bei der Republik Indien der Fall ist. Zwei offizielle nationale, 21 Amts- und über 800 lokale Sprachen und Dialekte sind nur ein Indikator für die Vielfalt des Landes. Mit einer Gesamtfläche von 3.287.259 km² ist Indien das siebtgrößte Land der Erde und knapp neunmal so groß wie die Bundesrepublik Deutschland (357.380 km²). Nach Angaben des statistischen Bundesamtes lebten im Jahr 2015 mehr als 1,31 Milliarden (Mrd.) Menschen im Land. Nachdem die indische Wirtschaft 2014 um 5,8 % wuchs, konnte 2015 bereits eine Wachstumsrate von 7,3 % erreicht werden. Im Jahr 2016 wuchs die Wirtschaft um rund 6,6 % und für 2017 wird ein Wirtschaftswachstum von 7,2 % vorausgesagt.

Jedes Jahr wächst Indiens urbane Bevölkerung um rund 10 Millionen Menschen und bis 2031 sollen ca. 600 Millionen Inder in Städten leben. Damit wächst natürlich auch die Belastung für Infrastruktur und es werden innovative Lösungen gesucht, um die steigenden Mengen an anfallendem Abfall zu handhaben. Jedes Jahr werden in Indien schon jetzt ca. 62 Millionen t Müll produziert, wovon nur 12 Millionen t verwertet werden. Bis 2050 soll die Menge anfallenden Mülls auf 436 Millionen t anwachsen. Das ökonomische Potenzial dieses Geschäftsfeldes soll bis 2025 rund 13

Milliarden US-Dollar erreichen. Wenn es um die koordinierte Entsorgung, Trennung und Verwertung von Abfall geht, befindet sich Indien noch in einem frühen Entwicklungsstadium und es werden dringend Lösungen für diese Probleme gesucht. Die indische Regierung hat 2014 die „Clean India Mission“ ins Leben gerufen. Das Ziel der Mission ist es einerseits, die Lebensbedingungen der indischen Bevölkerung vor allem im sanitären Bereich zu verbessern. Die indische Regierung hat beachtliche Fördermittel in diesem Bereich zur Verfügung gestellt und auch neue Richtlinien für Abfallentsorgung erlassen. Durch die Teilnahme an der Markterkundung können deutsche Unternehmen sich einen umfassenden Eindruck von diesem Wachstumsmarkt verschaffen.

Nehmen Sie an der Geschäftsanbahnung teil und...

- verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck von Indien als potenziellem Markt für Ihre Produkte und Dienstleistungen.
- erhalten sie detaillierte Sektorinformationen in Form einer Zielmarktanalyse.
- treffen sie Multiplikatoren und Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Verwaltung.
- bauen Sie ihr Netzwerk in Indien auf oder aus.
- besuchen Sie die Messe IFAT in Mumbai
- lernen sie das Potenzial dieses gigantischen Marktes unter fachkundiger Begleitung kennen.

Ablauf der Markterkundung

Datum	Programmpunkte
24.09.2017	Im Verlauf des Tages: Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Kochi Abends: Gemeinsames Abendessen aller Teilnehmer mit Vertretern der AHK Indien
25.09.2017	Vormittags: Infoveranstaltung für alle teilnehmenden deutschen Unternehmen, gemeinsam mit Expertenvorträgen, Vertretern der AHK Indien und der Deutschen Botschaft Nachmittags: Treffen mit Vertretern der Stadtverwaltung Kochi und/oder Besuch einer Müllverwertungseinrichtung
26.09.2017	Vormittags: Unternehmensbesuch Nachmittags: Reise nach Mumbai (Flugzeit ca. 2h) und Check-in im Hotel nahe des Messegeländes Abends: Netzwerkdinner mit einigen Vertretern aus Wirtschaft und Verwaltung
27.09.2017	Ganztägig: Rundgang über die IFAT, Teilnahme an der Konferenz und Besuch von Messeständen Abends: Gemeinsames Abendessen mit Vertretern des Generalkonsulates, indischen Entscheidungsträgern und Vertretern der AHK Indien
28.09.2017	Vormittags: Visit to Mumbai Waste Management Limited (MWML), Taloja, Dist. Raigad Nachmittags: Besuch einer Entsorgungsanlage in Mumbai und /oder Treffen mit Vertretern der NSWAI
29.09.2017	Individuelle Abreise Optional: Besuch der Müllverwertungseinrichtung in Dharavi

Bei Bedarf können an allen Tagen der Reise gemeinsame Abendessen organisiert werden.

Hinweise zur Geschäftsanhaltung und Teilnahmegebühr

- Zielgruppe der Markterkundung sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland (Unternehmen) aus dem Bereich Anlagenbau- und Entsorgungswirtschaft zum Thema nachhaltiger Abfallwirtschaft.
- Es sollen mindestens 10 und höchstens 20 Unternehmen an der Reise teilnehmen.
- Die teilnehmenden Unternehmen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland sollen schwerpunktmäßig KMU sein und dem Mittelstand zugehören. Grundsätzlich gilt, dass mindestens 50% der teilnehmenden Unternehmen KMU sind und bei der Teilnahme Vorrang vor Großunternehmen haben.
- Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:
 - 500 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
 - 750 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
 - 1.000 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern
- Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten sind von den Teilnehmern selber zu tragen.
- Die Markterkundung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert und beinhaltet Zuwendungen, bei denen es sich um De-minimis-Beihilfen handelt. Pro Teilnehmer beläuft sich die Förderung auf 565,40 Euro. Um diese Leistungen in Anspruch zu nehmen, verpflichtet sich jedes teilnehmende Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung über die Nichtausschöpfung der Freigrenze gegenüber der AHK Indien abzugeben. Wird vom Unternehmen keine De-minimis-Erklärung abgegeben, erklärt sich das Unternehmen einverstanden, dass der Anteil der De-minimis-Beihilfe dem Unternehmen seitens der AHK in Rechnung gestellt wird. Die Kosten für die individuellen Beratungsleistungen müssen nur dann gezahlt werden, wenn die EU-Freigrenzen für De-minimis (200.000 Euro in drei aufeinanderfolgenden Steuerjahren) bereits ausgeschöpft wurden. Für alle Teilnehmer werden nach der Geschäftsanhaltung die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.
- Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme an der Markterkundung vom 25.09.2017 bis zum 29.09.2017 nach Mumbai und Kochi haben, dann melden Sie sich bitte bis zum 30.06.2017 verbindlich an.
- Die Anmeldung zur Teilnahme ist mit der Unterschrift verbindlich. Der Veranstalter behält sich eine Prüfung der Anmeldung vor. Eine Teilnahmebestätigung wird von der AHK Indien nach Prüfung der Anmeldung erteilt.
- Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich unmittelbar nach der Geschäftsreise (binnen einer Woche) an einer



Befragung zur Evaluierung des Markterkundungsprogramms hinsichtlich Qualität der Organisation und Umsetzung zu beteiligen.

Kontakt

AHK Indien

Frau Dipti Kanitkar
 Head - Inbound & Outbound Services | Delegations
 710 Nucleus Mall, Opp. Police Commissioner's Office,
 1 Church Road,
 Pune – 411001, India
 Tel.: +91-20-41047 121 | Fax: +91-20-41047 117
 E-Mail: dipti.kanitkar@indo-german.com
 URL: <http://indien.ahk.de/>

eclareon GmbH

Daniel Wewetzer
 Senior Project Manager
 Albrechtstrasse 22, 10117 Berlin
 Tel.: +49-30-8866740 55 | Fax: +49-30-8866740 10
 E-Mail: mep.geschaeftsreisen@eclareon.com
 URL: www.eclareon.com

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
 Öffentlichkeitsarbeit
 11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

AHK Indien
 Maker Tower 'E', 1st floor
 Cuffe Parade
 Mumbai (Bombay) - 400005
 India
<http://indien.ahk.de/>

Gestaltung und Produktion

AHK Indien

Stand

29.03.2017

Bildnachweis

DEinternational

Anmeldung zur Markterkundung

Hiermit melde(n) ich/wir mich/uns für die Teilnahme an der Markterkundung für Anlagenbau- und Entsorgungsunternehmen aus dem Bereich nachhaltiger Abfallwirtschaft an Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir die Hinweise zur Teilnahme gelesen habe(n) und damit einverstanden bin/sind.

Die ausgefüllte Teilnehmer-Erklärung ist der Anmeldung beigelegt.

Angaben zum Unternehmen

Name des Unternehmens:

Straße und Hausnummer:

PLZ und Ort:

Webseite:

Ansprechpartner:

Position des Ansprechpartners:

Telefon:

E-Mail:

Teilnehmer an der Reise (falls abweichend von Kontaktperson):

Kurze Tätigkeitsbereich des Unternehmens (inkl. Angabe der DeStatis Kennziffer):

Anzahl der Mitarbeiter:

Jahresumsatz:

Besteht bereits Erfahrung mit dem indischen Markt? Falls ja, welcher Art?

Ihr Ziel bei der Teilnahme an der Geschäftsreise:

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel